



Pressemitteilung

Projekt des Monats: Smart-WG als Energiewende-Vorbild ausgezeichnet

Berlin, 29. Januar 2019. Die "smarte" Studierenden-WG, die im Rahmen der Initiative B-CoLab gegründet wurde, wurde als Projekt des Monats von der Initiative "Berlin spart Energie" ausgezeichnet.

Die Smart-WG wurde von Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer, Gründer und Direktor des IEB, und Prof. Dr. Daniel Michelis von der Hochschule Anhalt entwickelt. Gemeinsam mit dem Wohnungsunternehmen Deutsche Wohnen, die den WG-Bewohnern die Kreuzberger Altbauwohnung zur Verfügung gestellt und ausgestattet hat, konnte das Projekt realisiert werden.

Seit Oktober 2017 haben so Studierende die Möglichkeit, während ihres Praktikums in der vernetzten Wohngemeinschaft zu wohnen, in der sie die Funktionsweise smarterer Technologien erforschen und darüber in ihrem WG-Blog [diesmartwg.com](https://www.diesmartwg.com) berichten.

In der WG experimentieren die Studierenden beispielsweise, wie die Steuerung von Haushaltsgeräten per Sprachassistentin oder ein intelligentes Sicherheitssystem alltägliche Lebensabläufe im Wohnumfeld verändern. Geleitet wird die Smart-WG von Stefan Stumpp (IEB).

Die Auszeichnung als "Projekt des Monats" bezieht sich auf die wichtige Forschungsfrage, wie der Einsatz vernetzter Technologien den Energieverbrauch in der Wohnung der Zukunft senken kann. So regulieren in der WG smarte Thermostate die Heizung, wenn das Fenster zum Lüften geöffnet wird oder die intelligente Lichtsteuerung reagiert, wenn ein Raum nicht genutzt wird. Weitere Informationen zur Auszeichnung: <https://www.berlin-spart-energie.de/aktuelles/aktueller-newsletter/2018/newsletter-122018.html>

"Berlin spart Energie" ist eine Kampagne des Berliner ImpulsE-Programms mit Unterstützung der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz. Sogenannte Best-Practice-Vorbilder werden regelmäßig als Impulsgeber für die Energiewende ausgezeichnet.

Vom Institute of Electronic Business e.V. (IEB) initiiert, stützt sich das B-CoLab Projekt auf die Säulen Co-Working, Co-Researching und Co-Living von Studenten, Wissenschaftlern und Unternehmen. Damit schafft das IEB bereits in der Ausbildung junger Talente den Brückenschlag zwischen Forschung und Wirtschaft. Weitere Informationen zum B-CoLab: <http://www.ieb.net/b-colab/>

Ansprechpartner

Stefan Stumpp
Projektleitung B-CoLab
stefan.stumpp(at)ieb.net
Tel.: +49 (0) 3471 355 1358

Die Deutsche Wohnen

Die Deutsche Wohnen ist eine der führenden börsennotierten Immobiliengesellschaften in Deutschland und Europa, deren operativer Fokus auf der Bewirtschaftung und Entwicklung ihres Portfolios, mit dem Schwerpunkt auf Wohnimmobilien, liegt. Der Bestand umfasste zum 30. September 2018 rund 165.700 Einheiten, davon 163.100 Wohneinheiten und 2.600 Gewerbeeinheiten. Die Deutsche Wohnen ist Eigentümerin von Wohnungen in vier Siedlungen der Berliner Moderne, welche im Juli 2008 zum UNESCO-Welterbe erklärt wurden: der Weißen Stadt, der Hufeisensiedlung Britz, der Wohnstadt Carl Legien sowie der Ringsiedlung Siemensstadt.

Institute of Electronic Business e.V.

Das Institute of Electronic Business e.V. (IEB) ist das größte An-Institut der Universität der Künste Berlin und leistet in enger Kooperation mit der Universität St. Gallen seit 1999 den Transfer von neuesten Erkenntnissen aus der anwendungsorientierten Forschung zur Wirtschaft.

Dabei versteht sich das Institut als unabhängiger Experte aus der Wissenschaft, der im Bereich der digitalen Kommunikation marktnahe Trends identifiziert, Herausforderungen für Unternehmen erkennt und diese mit innovativen Lösungen darin unterstützt, die richtigen Entscheidungen zu treffen, um in Zeiten rasanter Medienentwicklung mit Sicherheit erfolgreich zu sein. Als Non-Profit-Verein hilft das IEB so seinen Mitgliedern und Kunden, wettbewerbsfähig zu bleiben.